

PLUS BEI DEN ANKÜNFTEN UND NÄCHTIGUNGEN IM DEZEMBER 2017 POSITIVE ENTWICKLUNG IN DER LAUFENDEN WINTERSAISON 2017/2018

Im Monat Dezember 2017 wurden von rund 186.100 Besuchern 635.900 Übernachtungen gebucht. Das Vorjahresergebnis konnte erneut gesteigert werden. Das Besucherplus lag bei 8,8%. Der Zuwachs bei den Nächtigungen bei erfreulichen 7,9%.

In der Kategorie gewerbliche Beherbergungsbetriebe wurde im Monat Dezember 2017 ein Nächtigungsgewinn von 9,0% registriert. Auffällig war die Nächtigungssteigerung auch im Bereich der Campingplätze. Hier wurden rund 10.800 Übernachtungen mehr als im Dezember 2016 gezählt. Betreiber von Privatquartieren meldeten einen Nächtigungsrückgang von 1,8%.

Ankünfte und Nächtigungen nach Kategorie

Dezember 2017	Ankünfte	%-Veränderung	Nächtigungen	%-Veränderung
Gesamt	186.064	8,8	635.930	7,9
Gewerbliche Beherbergungsbetr.	139.547	10,6	443.529	9,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	127.026	8,9	392.579	6,3
Gewerbliche Ferienwohnungen	12.521	31,2	50.950	35,3
Privatquartiere	33.304	1,1	134.409	-1,8
Private Ferienwohnungen	27.458	-1,5	111.809	-4,0
Privatzimmer	5.846	15,4	22.600	10,8
Andere Unterkünfte	13.213	11,7	57.992	26,8
Campingplätze	4.143	24,0	29.579	57,8
Sonstige Unterkünfte	9.070	6,8	28.413	5,3

Laut den Vorarlberger Tourismusbetrieben kamen in der laufenden Wintersaison 2017/2018 rund 253.100 Gäste nach Vorarlberg. Diese buchten 792.900 Nächtigungen. Im Vergleich zur Vorjahressaison konnten sowohl die Ankünfte als auch die Nächtigungen gesteigert werden. Der Besucherzuwachs lag bei 6,4%. Bei den Übernachtungen wurde ebenfalls eine Steigerung von 6,4% erzielt.

In den Monaten November bis Dezember 2017 verzeichneten Betreiber von gewerblichen Beherbergungsbetrieben eine Nächtigungszunahme von 7,4%. Ebenso meldeten Anbieter von Campingplätzen (+36,8%) Nächtigungssteigerungen. Im Segment Privatquartiere (-1,0%) wurde ein geringes Nächtigungsminus verbucht.

Ankünfte und Nächtigungen nach Kategorie

November 2017 bis Dezember 2017	Ankünfte	%-Veränderung	Nächtigungen	%-Veränderung
Gesamt	253.149	6,4	792.905	6,4
Gewerbliche Beherbergungsbetriebe	197.575	7,3	569.115	7,4
Hotels, Gasthöfe, Pensionen	184.072	5,8	514.438	4,8
Gewerbliche Ferienwohnungen	13.503	33,2	54.677	40,0
Privatquartiere	36.896	2,4	149.250	-1,0
Private Ferienwohnungen	30.031	-1,2	123.085	-4,0
Privatzimmer	6.865	21,9	26.165	15,8
Andere Unterkünfte	18.678	4,7	74.540	16,1
Campingplätze	4.651	14,4	34.160	36,8
Sonstige Unterkünfte	14.027	1,9	40.380	2,8

In der laufenden Wintersaison 2017/2018 meldete die Destination Montafon ein Nächtigungsminus von 1,6%. Alle anderen Tourismusregionen erzielten Nächtigungszuwächse.

Ankünfte und Nächtigungen nach Tourismusregionen

November 2017 bis Dezember 2017	Ankünfte			Nächtigungen		
		Veränderung geg. Vorjahr absolut	in %		Veränderung geg. Vorjahr absolut	in %
Vorarlberg	253.149	15.152	6,4	792.905	47.916	6,4
Regionen						
Alpenregion Bludenz	26.808	2.414	9,9	91.733	14.261	18,4
Arlberg	29.860	4.517	17,8	121.473	11.698	10,7
Bodensee-Vorarlberg	78.032	3.916	5,3	152.704	9.925	7,0
Bregenzerwald	48.077	3.357	7,5	157.373	10.399	7,1
Kleinwalsertal	27.072	1.304	5,1	112.084	4.229	3,9
Montafon	43.300	-356	-0,8	157.538	-2.596	-1,6

Von inländischen Gästen wurden in der laufenden Wintersaison 2017/2018 rund 95.300 Übernachtungen gebucht, um 1,0% weniger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Absolut betrachtet buchten deutsche Gäste rund 27.200 Nächtigungen mehr als im Vorjahr. Ebenso zeigte sich ein Nächtigungszuwachs von Urlaubern aus den Niederlanden (+9.600), Luxemburg (+2.400), Schweiz u. Liechtenstein (+2.000), Italien (+1.600) und Belgien (+1.400). Die Nächtigungen von Besuchern aus Frankreich (-1.300) gingen zurück.

Ankünfte und Nächtigungen nach Herkunftsländer

November 2017 bis Dezember 2017	Ankünfte			Nächtigungen		
		Veränderung geg. Vorjahr absolut	in %		Veränderung geg. Vorjahr absolut	in %
Gesamt	253.149	15.152	6,4	792.905	47.916	6,4
Herkunftsländer						
Österreich	44.372	-1.394	-3,0	95.317	-972	-1,0
Deutschland	128.422	10.311	8,7	436.353	27.244	6,7
Schweiz u. Liechtenstein	39.385	195	0,5	102.084	1.957	2,0
Niederlande	11.861	1.998	20,3	56.755	9.568	20,3
Vereinigtes Königreich	3.485	13	0,4	17.131	193	1,1
Frankreich, Monaco	3.705	-283	-7,1	12.665	-1.309	-9,4
Belgien	2.449	321	15,1	10.979	1.379	14,4
Italien	3.424	596	21,1	7.469	1.585	26,9
USA	1.467	173	13,4	5.800	173	3,1
Luxemburg	1.039	363	53,7	5.348	2.364	79,2
Ungarn	714	114	19,0	2.600	560	27,5
Spanien	717	99	16,0	2.371	341	16,8
Polen	585	130	28,6	2.200	413	23,1
Tschechische Republik	926	338	57,5	2.153	507	30,8
übriges Ausland	10.598	2.178	25,9	33.680	3.913	13,1

Die durchschnittliche Verweildauer ist gleich geblieben. In der laufenden Wintersaison 2017/2018 lag diese bei 3,13 Tagen. Im Durchschnitt der letzten 10 Jahre lag die Verweildauer bei 3,57 Tagen.

Ø Aufenthaltsdauer

November 2017 bis Dezember 2017	Ankünfte	Nächtigungen	Ø Aufenthaltsdauer
Ø 2008-2018	231.826	823.445	3,57
2008/2009	217.846	860.167	3,95
2009/2010	204.285	815.024	3,99
2010/2011	213.800	809.070	3,78
2011/2012	215.858	751.932	3,48
2012/2013	245.401	857.529	3,49
2013/2014	254.452	920.899	3,62
2014/2015	236.584	841.323	3,56
2015/2016	238.886	840.612	3,52
2016/2017	237.997	744.989	3,13
2017/2018	253.149	792.905	3,13

